

Ilse Aichinger, «*Seegeister*» (Teil 1)

Auftrag: Umformung in eine Zeitungsmeldung (Kurznachricht)

Beispiel: Unfallmeldung aus Tagesanzeiger («*Mann über Bord*»)

[Schülertexte]

JEDE HILFE KAM ZU SPÄT

Zerschelltes Boot am Ufer des Wörthersees

Gestern ist ein Mann, Vater zweier Kinder, tödlich verunglückt. Er ist mit seinem Motorboot auf den Schotter gefahren und verunfallt.

Am 26.9. wurde am Wörthersee ein Boot gefunden. Doch von dem Verunglückten fehlt bis jetzt jede Spur. Es handelte sich um einen Mann, der dort seine Ferien verbrachte. Er hatte eine Sommerresidenz direkt am Ufer. Seine Frau und Kinder sind frühzeitig abgereist, sodass er die letzten Tage vor dem Unfall alleine verbringen musste. Laut Auskunft eines Mädchens, das im gleichen Haus gewohnt hat wie der Mann, sei er jeden Tag auf dem See gewesen und abends habe sie ihn immer am Haus vorbeifahren sehen. Sie sagt, er sei richtig besessen gewesen vom Bootfahren. Ein paar Stunden nach der Abreise des Mädchens muss der Unfall passiert sein. Doch es ist noch rätselhaft, wo der Mann hingekommen ist.

Die Polizei wird weiter nach Hinweisen suchen, was genau an diesem Abend geschehen ist.

Zerschelltes Boot am Seeufer

Der Tank war leer

Ein komplett zerstörtes Motorboot wurde am Sonntag am Ufer des Wörthersees geborgen. Laut der Polizei fehlt noch jede Spur von dem Gekenterten.

Das Boot lag der Länge nach aufgerissen auf dem Schotter. Da es zur möglichen Tatzeit weder einen Sturm noch starken Wind gehabt hat, kann man nur Mutmassungen machen. Es wird vermutet, dass der Fahrer von dem plötzlich aufsteigenden Nebel, der im Herbst häufig abends auftritt, überrascht wurde und deshalb die Orientierung verloren hat. Zurzeit gibt es keine Hinweise für den Standort des Vermissten, der wahrscheinlich tot ist.

Dem Zeugenbericht zufolge habe ein Mädchen ihn öfters gesehen und sei abends in den Wellen des Bootes geschwommen. Er habe aber nie nach Hilfe gefordert. Seine Kinder und auch seine Freunde sind vor ihm abgereist. Er habe ihnen noch zugerufen, er wolle den Sommer geniessen, solange es noch Sommer sei.

Umformungsübung 2: Kurt Schwitters, *Mein neues Motorrad*

Auftrag: Einen Kommentar zur Geschichte verfassen

- Beschäftigen sie sich in Ihrem Kommentar mit den Hintergründen des Geschehens: Wo nimmt das Unglück des Mannes seinen Anfang? Warum ist es nicht aufzuhalten?
- Beschäftigen Sie sich auch mit der Figur des Familienvaters, der vom *Gast* zum *Geist* wird. Warum stösst das Unglück gerade ihm zu?
- Ist das eine bloss phantastische Geschichte oder hat sie einen «wahren Kern»? Schärft sie vielleicht sogar unsern Blick für Vorgänge und Verhaltensmuster, die wir auch in unserer Umgebung beobachten können?